



ONTRAS Gastransport GmbH

Auftraggeber

ONTRAS Gastransport GmbH

Bauzeit

05/2016 - 10/2016

Auftragswert netto

1.100.000 €

Auftragnehmer

FRIEDRICH VORWERK SE & Co. KG

Eigenleistungen

Tief- u. Rohrleitungsbau, Mantelrohrsanierungen, Schiebergruppenbau, Tieferlegungen

Nachunternehmerleistungen

Kathodischer Korrosionsschutz, Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung, Druckproben, Wasserhaltungsarbeiten, Fundamentarbeiten

Besonderheiten

Sicherung von Fehlstellen (intelligente Molchung) mit Res-Q-Verfahren, Konservierung der Armaturen-FüÙe

Kontaktwww.friedrich-vorwerk.de

ARGE Sanierung FGL 214

Die Erdgashochdruckleitung FGL 214, DN 800, Auslegungsdruck DP 63 bar, verläuft von Kallinchen über Buchholz nach Bobbau. Sie wurde 1988 in Betrieb genommen und ist ein wichtiges Bindeglied des Gasverbundsystems der ONTRAS Gastransport GmbH.

Nach Auswertung einer technischen Zustandsanalyse mittels intelligenter Molchung und Intensivmessung wurden Sanierungsmaßnahmen notwendig, die sich auf eine Länge von 220 km verteilen. Der Auftrag zur Sanierung wurde an eine ARGE erteilt, in der VORWERK 17 Bauobjekte zu realisieren hatte. Die 30 Baumaßnahmen wurden in 7 Bauabschnitten und 4 Freiabschaltungen durchgeführt. Die wesentlichsten Bestandteile waren Beseitigung von Minderdeckungen, Neubau Armaturengruppe, Mantelrohrausbau mit und ohne Medienrohrwechsel, Passstückeinbauten und Diagnosemaßnahmen mit Res-Q-Sicherungen. Bei allen Trenn- und Einbindearbeiten musste der durch die intelligente Molchung verursachte Magnetismus beachtet und mit dem erforderlichen Equipment ausgeglichen werden.

In den Baubereichen mit Medienrohrwechsel wurde Stahlrohr DN 800 (813x14,2), Werkstoff L360NE verwendet. Der Vorbau erfolgte im Schweißverfahren E-Hand 111 und die Einbindungen wurden WIG/KB geschweiÙt. Die einzelnen Bauabschnitte wurden termingerecht realisiert und fristgemäß zur Inbetriebnahme an den Betreiber übergeben.